

Presseinformation

Harald Hauswald (Fotos) / Stefan Wolle (Text)

VOLL DER OSTEN

Leben in der DDR

Ein Begleitbuch zur gleichnamigen Ausstellung,
herausgegeben von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der
SED-Diktatur und OSTKREUZ Agentur der Fotografen

Deutsch · English

Broschur, 128 Seiten, 108 Fotos, 18 QR-Codes

Format: 16,5 x 24 cm

€ 12,-

ISBN 978-3-89773-856-0

Erschienen im April 2018

- **Alltag in der DDR – ein ungeschminktes Bild des Lebens im Sozialismus**
- **Beeindruckende Aufnahmen des Fotografen Harald Hauswald und erläuternde Texte des Historikers Dr. Stefan Wolle**
- **Zweisprachiger Begleitband zu der aufsehenerregenden Ausstellung „Voll der Osten“**

Jaron Verlag GmbH

Dorotheenstraße 37

10117 Berlin

Tel.: (030) 28 30 43 50

Fax: (030) 28 30 43 53

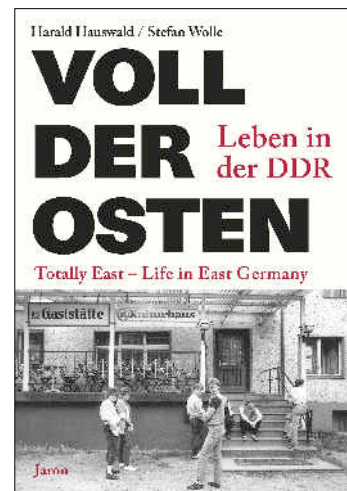
e-mail: info@jaron-verlag.de

Berliner Sparkasse

IBAN: DE3010050000063615509

BIC: BELADEBEXX

Steuernummer: 30/364/30807



„Voll der Osten. Leben in der DDR“ ist der Begleitband zur gleichnamigen Ausstellung der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und OSTKREUZ Agentur der Fotografen.

Harald Hauswald hat in den 1980er-Jahren in der DDR in Bildern festgehalten, was andere Fotografen für uninteressant hielten: kleine Szenen des Alltags, einsame und alte Menschen, verliebte junge Pärchen, Rocker, Hooligans und junge Leute, die sich in der Kirche für Frieden und Umweltschutz einsetzten. Der Historiker und Publizist Stefan Wolle hat 108 der beeindruckendsten Fotografien ausgewählt und mit seinen Begleittexten Schlaglichter auf den Alltag in der SED-Diktatur geworfen. In kurzen Video-Interviews, die dem Leser durch QR-Codes verfügbar gemacht werden, erzählt Hauswald über die Entstehung ausgewählter Bilder. Die packenden Fotos Hauswalds und die einfühlsamen Texte Wolles vermitteln ein ungeschminktes Bild von der DDR-Realität, an die sich heute selbst Zeitzeugen kaum mehr erinnern.

Harald Hauswald, Träger des Bundesverdienstkreuzes, ist einer der bedeutendsten Fotochronisten der späten DDR. Im Jaron Verlag veröffentlichte er u. a. 2017 die Neuauflage des legendären Fotobands „Ost-Berlin“ mit Texten des Schriftstellers Lutz Rathenow.

Stefan Wolle, promovierter Historiker und Germanist, war 1990 Mitherausgeber der ersten Stasi-Dokumentensammlung und gilt als einer der besten Kenner der Geschichte der DDR. Seit 2005 ist er wissenschaftlicher Leiter des DDR-Museums in Berlin.

Weitere Informationen gibt unsere Presseabteilung. Tel.: 030/28304350 / Mail: presse@jaron-verlag.de

Wir weisen darauf hin, dass wir Presseexemplare ausschließlich auf der Grundlage der Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen zur Verfügung stellen.